

Music makes the church go round

Er hat kurz nachgedacht. Und schnell entschieden. Jetzt hält er die Hülle in der Hand. Andächtig holt er das schwarze Vinyl aus der seidenen Schutzhülle. Er hält die Platte kurz ins Licht. Kein Stäubchen zu sehen. Wie neu! Dann schreitet er zu seinem kleinen Heiligtum. Er legt die Platte auf den sauteuren Hifi-Plattenteller. Diesen Sound bekommt keine MP3 hin. Und dann dieser heilige Moment. Wenn er den Arm mit dem Zeigefinger auf die äußere Rille setzt. "Tun sie das niemals!" So hatte der Verkäufer mit dem scharfen Sherifblick noch zu ihm gesagt. "Niemals!" hatte er pflichtschuldig geantwortet und gewusst, dass er sich diesen kostbaren Augenblick nicht nehmen lassen würde.

So auch jetzt. Der Rhythmus nimmt ihn sofort in Beschlag. Bilder entstehen vor seinen Augen. Und wie der Plattenteller sich um das eine Zentrum dreht, so sammeln sich seine Gedanken. "Music makes the world go round!" von den Hamilton Brothers. Sofort kann er nicht anders. Er dreht die Arme über dem Kopf wie ein Cowboy sein Lasso, die Hüfte macht etwas Ähnliches. Und wie die Single auf dem Teller, dreht er sich bald um sich selbst. Ach, tut das gut. Der Streß - wie weggeblasen. Ein Lächeln im Gesicht. Ja - der Röhrenverstärker hatte wirklich seinen Preis, aber es hat sich gelohnt. Ein glucksendes Lachen entsteigt seiner Kehle und dann grölt er mit, auch wenn er der geborene Eintonsänger ist: "Music makes the world go round!"

Verlassen wir kurz unseren Plattenfan, bevor seine Tochter im Wohnzimmer erscheint und mit Entsetzen ruft: "Papa, was machst du da?"

Ja - Musik bringt die Welt in Bewegung. Nicht nur mit Tanz. Auch im Inneren. Sie lässt den Alltag vergessen. Sie rührt zu Tränen. Musik verbindet uns mit unserer eigenen Geschichte. Texte bringen zum Ausdruck, was wir selbst schon zuvor empfanden. Sie rütteln auf (Sage "Nein!"), bringen soziale und politische Probleme ins Gespräch. Sie machen Hoffnung. "We shall overcome", (dt. wir werden überwinden), das Lied der Schwarzenbewegung in den USA oder "Imagine!" von John Lennon: Stell dir vor alle Menschen lebten im Frieden zusammen! Und was für ein Gefühl, wenn die Bochumer mit Grönemeyer life grölen: "Ich komm' aus Dir!"

Music makes the world go round. Sie bringt in Bewegung. Berührt. Verinnerlicht. Schwärmt. Sie glaubt alles, erträgt alles, hofft alles. Was wäre die Welt ohne sie. Sie ist der Liebe verwandt. Liebe verweist auf das, was wirklich Bestand hat. So wäre auch zu erklären, dass die meisten Lieder die Liebe zum Inhalt haben.

So ist es kein Wunder, dass die Musik auch in der Kirche in Vergangenheit und Gegenwart so eine wichtige Bedeutung hat. Musik erreicht oft, was Worte nur bedingt vermögen. Sie berührt die Seele. Paulus: Der Glaube kommt durch das Hören! Die Musik spricht die Gefühle an, den ganzen Geist, ja auch den Körper. Bach auf einem Röhrenverstärker hören, das verändert die eigene Welt. Und nicht wegen der tollen Technik. Nein. Wegen seiner himmlisch ausgefuxten Harmonisierung. Wegen der magischen Kraft der Chöre, die biblischen Texten Tiefe verleihen.

Das berührt Menschen round the world.

Musik makes the church go round. Was in Bewegung gerät, braucht Erneuerung. "Singt dem Herrn ein neues Lied!", sagt schon der 96 Psalm. Die Gebete des Alten Testaments sind - Lieder. In denen wird Gott gelobt, beklagt, beschuldigt und gebeten, alles neu zu machen. Zeiten ändern sich. Themen, Musikstile ebenso. Nicht nur neue Männer, nein, auch neue Lieder braucht das Land. Auch die Kirche. Denn in der Musik liegt eine Kraft, die selig macht alle, die mit ihr in Berührung kommen! Daran wirkt der Kreiskirchenmusiktag am 1. September 2024 in der Johanniskirche in Hagen mit. 1978 schrieben die Hamilton Brothers "Music makes the world go round!" 2024 schreibt Popkantor Sven Bergmann: "Music makes the church go round!" Und mit ihm bringen Sänger, Musiker, Bands und Zuhörer:innen die Kirche in Bewegung.

So ziehe ich die Platte aus der Hülle, halte sie ins Licht, blase den Staub von den Rillen, lächle, denke an den, der alles Leben wirkte, lege das Vinyl auf den Teller, beherzige das "Niemals!" des Verkäufers, drücke auf Start, stelle mich mitten ins Wohnzimmer und gröle mit: "Kirche, ich komm aus Dir! Kirche, ich häng an dir. Glückauf!"

Music makes the church go round! - am 1.9. Johanniskirche Hagen, ab 10.00 Uhr ! Bis dann!